

CDU

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 31
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 45 95 40
Telefax: 0208 / 45 95 419
E-Mail:
cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1

Anfrage

Nr.: A 13/0048-01**gemäß § 10 der Geschäftsordnung****öffentlich****Datum:** 17.01.2013**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Frau / Herrn Vorsitzende/n Name des Ausschusses
 Herrn Bezirksbürgermeister Arnold Fessen der Bezirksvertretung 1
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:

Status: *	Datum:	Gremium:	Berichterstattung:
Ö	31.01.2013	BV 1	Arne-Björn Brinken

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums:** Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung

Kanalerneuerungsmaßnahme in der Gracht

Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.01.2013

Fragen:

Die CDU-Fraktion bittet um Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1.) Warum ist – 6 Jahre nach der Straßensanierungsmaßnahme Gracht (zwischen Kattowitzer Straße und Essener Straße) - ein erneuter Fahrbahnaufriß in Verbindung mit einer Kanalerneuerung auf einem Teilstück der Straße Gracht erforderlich bzw. warum konnte diese Kanalerneuerung nicht zusammen mit der Straßensanierung durchgeführt werden?
- 2.) Wie und mit welchem Vorlauf ist zwischen der Fachverwaltung und medl eine Feinabstimmung zur Durchführung dieser Kanalbaumaßnahme erfolgt?
- 3.) Ist inzwischen geklärt, dass die Grundstückseigentümer und Anlieger der Straße Gracht nicht zu den Kosten dieser Kanalerneuerungsmaßnahme herangezogen werden?
- 4.) Wie sind die betroffenen Grundstückseigentümer und Anwohnern der Straße Gracht zwischenzeitlich seitens Verwaltung über die Kanalerneuerung informiert worden?

Begründung:

Erst vor einigen Jahren (2007) wurde die Straße Gracht saniert. Im Zuge dieser Straßensanierungsmaßnahme fielen KAG-Beiträge für die Grundstückseigentümer an.

Es wurde in den vergangenen Wochen auch in den Medien (WAZ vom 14. und 20.11.2012 sowie NRZ vom 22.11.2012) von betroffenen Grundstückseigentümern Kritik u. a. an widersprüchlichen Informationen der Verwaltung zur Kostenbeteiligung der Anlieger geübt.

Arne-Björn Brinken
Fraktionsvorsitzender